

Sonntagsausflug zu Urgesteinen der Slow Food Bewegung im Norden 18. Juni

Die Idee hinter diesem Ausflug ist einerseits die Würdigung von Slow Food Mitgliedern, die schon seit Bestehen des deutschen Vereins sich sehr engagiert haben, andererseits pragmatisch ein Angebot zu machen, was sowohl den Besuchern der Mitgliederversammlung von SFD in Bremen als auch Mitgliedern des Convivium Lübeck von dort aus die Teilnahme ermöglicht.

10.30 Uhr

Treffpunkt bei Echardt Brandt . Er ist ein engagierter Pomologe, der für Slow Food den Finkenwerder Herbstprinz als Sorte in die Arche brachte, für sein Engagement auch Ehrenmitglied von Slow Food Deutschland ist und in seinem [Boomgarden-Projekt](#) eine möglichst grosse Vielfalt an Apfelsorten (mittlerweile über 500) erhält.

Wir werden den Boomgarden Park in Helmste besuchen , auch wenn es im Juni noch keine reifen Äpfel gibt sind. Stattdessen verkosten wir sortenreine Apfelsäfte sowie Apfellikör und Edelbrand vom Finkenwerder Herbstprinz . Ein Stück Apfelkuchen wird nicht fehlen

Fahrtzeit von Bremen ca 1 h 20 min, von Lübeck 2 h , von Hamburg 1h 20 min
Kosten liegen teilnehmerzahlabhängig um 15 Euro

14.00 Uhr

Besuch beim Vater der [Käsestrasse Schleswig-Holstein](#) Detlev [Möllgaard](#) in Hohenlockstedt. Zusammen mit den damaligen Convivienleitern von Hamburg (Burchard Bösche) und Lübeck (Lothar Tubbesing) wurde auf dem Käsemarkt in Kiekeberg die Idee geboren, eine gemeinsame Vermarktungsorganisation zu schaffen. Die Gründung der Käsestrasse erfolgte dann am 22.3.2000 in Einfeld bei Neumünster. Sie diente als Vorbild für die Käsestrassen [Allgäu](#), [Niedersachsen](#) und [Nordrhein-Westfalen](#).

18.00 Uhr

Abendessen im [Landhaus Schulze-Hamann](#) in Blunk

Seit Jahren schon engagiert sich das Ehepaar Schulze-Hamann bei Slow Food und Feinheimisch und versucht, durch eigene Programme auch Kindern die Verarbeitung hochwertige Nahrungsmittel beizubringen. Seit kurzem veranstalten sie auch zusammen mit ihrem Sohn Schulze-Hamann, Beisitzer im Vorstand von Slow Food Deutschland, auch Schnibbel-Discos mit Jugendlichen. Die nächste wird am [World Disco Soup Day](#) am 29.04 stattfinden.

Als Anhänger der „Nose to tail“-Philosophie werden sie uns ein 3-Gang-Menü Innereien servieren. Keine Angst, wir haben es schon ausprobiert, es schmeckt wirklich.

Danach findet die Fahrt nach Lübeck entweder nach Hause oder zu den Hotels statt

Allgemeine Infos:

Mindestteilnehmerzahl 15, Höchsteilnehmerzahl 25 Teilnahme an Einzelveranstaltung möglich.
Kosten: abhängig von Teilnehmerzahl ca. 60 Euro, Nichtmitglieder 5 Euro mehr. Getränke im Menü nicht inklusive.

Die Fahrt wird in eigenen PKW unter Bildung von MFG durchgeführt.

Anmeldung bei luebeck@slowfood.de